



Mercedes-Benz

**Ihre Mercedes-Benz Partner
in Schleswig-Holstein:**

**DaimlerChrysler AG
Niederlassung Ostsee
Kiel Lübeck**

www.ostsee.mercedes-benz.de

**Klaus GmbH + Co. KG
Flensburg Niebüll**
www.klaus-co.de

**Herbert Mühle GmbH
Ahrensburg**
www.herbert.muehle.mercedes-benz.de

**Herrnberger-Jansen GmbH
Eutin Preetz Bad Segeberg**
www.herrnberger-jansen.de

**Süverkrüp+Ahrendt GmbH & Co. KG
Rendsburg Neumünster Itzehoe**
www.sueverkruep-ahrendt.de

**Nord-Ostsee Automobile GmbH & Co. KG
Heide Husum Schleswig**
www.nord-ostsee-automobile.de



Landespolizei Schleswig-Holstein



Landesverband für das Taxi-
und Mietwagengewerbe

Weitere Exemplare senden wir Ihnen gerne zu,
Polizeidirektion Flensburg, Tel.: 0461/484 2140



**ICH BIN KEIN OPFERTYP
UND
MEIN TAXI IST KEIN
GELDTRANSPORTER**

TAXI fahren
aber sicher

**Mein bester Schutz ist eine gute Vorbereitung auf gefährliche Situationen.
Ich bin für mich selbst verantwortlich, das bedeutet:**

- **Ich bin kein Opfertyp**, ich habe im Auto das Sagen. Das mache ich durch mein selbstsicheres Auftreten, meine gepflegte Kleidung und durch eine verbindliche Ansprache gegenüber dem Fahrgast deutlich!
- **Ich riskiere aber nicht wegen 100 Euro mein Leben!**
- Bei Gefahr nutze ich alle Alarmeinrichtungen in meinem Fahrzeug!
- Ich habe wenig Bargeld wie nötig bei mir. Darauf weise ich mit diesen Aufklebern im Fahrzeug hin!
- Auf keinen Fall lagere ich meine Geldbörse im Sichtbereich des Fahrgastes.
- Ich zwinge mich, auf provozierendes und aggressives Verhalten gelassen zu reagieren.
- Mein wichtigstes Ziel bei einer Gefahrensituation ist die Flucht!
- Ich präge mir das Aussehen des Täters genau ein und rufe so schnell wie möglich direkt die Polizei über 110 an.





Auf diesem Aufkleber stehen meine acht goldenen Regeln.
Sie sind meine ständigen Begleiter, die ich z.B. auf die Sonnenblende oder auf meine Schichtkladde klebe.

**Mein bester Schutz ist eine gute Vorbereitung auf gefährliche Situationen.
Ich bin für mich selbst verantwortlich, das bedeutet:**

- **Ich bin kein Opfertyp**, ich habe im Auto das Sagen. Das mache ich durch mein selbstsicheres Auftreten, meine gepflegte Kleidung und durch eine verbindliche Ansprache gegenüber dem Fahrgast deutlich!
- **Ich riskiere aber nicht wegen 100 Euro mein Leben!**
- Bei Gefahr nutze ich alle Alarmeinrichtungen in meinem Fahrzeug!
- Ich habe sowenig Bargeld wie nötig bei mir. Darauf weise ich mit diesen Aufklebern im Fahrzeug hin!
- Auf keinen Fall lagere ich meine Geldbörse im Sichtbereich des Fahrgastes.
- Ich zwinge mich, auf provozierendes und aggressives Verhalten gelassen zu reagieren.
- Mein wichtigstes Ziel bei einer Gefahrensituation ist die Flucht!
- Ich präge mir das Aussehen des Täters genau ein und rufe so schnell wie möglich direkt die Polizei über 110 an.



Diese Aufkleber klebe ich von innen an die Scheibe der Beifahrer- und Hintertüren in die Nähe des Türgriffs. Jeder Fahrgast, der eine Tür öffnet, soll diesen Hinweis sehen.



Den Sinn dieses Aufklebers kenne
NUR ICH.
Dieser Aufkleber ist mein „Erinnermich“,
den ich in mein Blickfeld klebe.
Ich bin doch kein Opfertyp!

